

Fit für die Grundschule: Tipps für die Vorbereitung auf den Schulstart

Ein Kind kann ein positives Selbstwertgefühl entwickeln und erfolgreich in die Schule starten, wenn...

- es sich zu Hause sicher und angenommen fühlt.
- es vielfältige Anregungen bekommt.
- es gelernt hat, sich an Regeln zu halten und die Interessen anderer zu berücksichtigen.
- ihm Grenzen gesetzt werden.

Bewusst fördern Sie als Eltern Ihr Kind, wenn Sie ...

- viel mit ihm **sprechen** und Ihrem Kind **zuhören**.
- mit ihm **spielen**.
- es zum aktiven Spiel **anregen**.

Sie helfen Ihrem Kind, wenn Sie ihm vermitteln, ...

- sich an **Regeln** zu halten.
- **Konsequenzen** zu akzeptieren.
- **Wünsche anderer** zu berücksichtigen.
- kleine **Aufgaben** zu übernehmen.

Tipps für die verschiedenen Lernbereiche

Konzentration und Lernverhalten sind gut anhand von Spielen zu fördern.

Im gemeinsamen Spiel (*Brettspiele, Kartenspiele, Teamspiele, Mannschaftsspiele etc.*) können Kinder lernen:

- sich **ausdauernd** zu beschäftigen.
- **beharrlich** auf ein Ziel hinzuarbeiten.
- **Anstrengungsbereitschaft** zu trainieren.
- zu verlieren und dabei **Rückschläge** hinzunehmen.
- Kritik zu ertragen.
- sich um **Qualität** zu bemühen.
- **verschiedene Lösungswege** zu suchen und zu finden.

Die Entwicklung der Grob- und Feinmotorik stellt eine wichtige Grundlage für Konzentration, Wahrnehmung und Orientierung dar.

Im Bereich der **Grobmotorik**:

- Koordination von Bewegungsabläufen (hüpfen, auf einem Bein hüpfen, rückwärtsgehen, einen Ball fangen, schwimmen, ...)
- Roller fahren, Fahrrad fahren
- spielen im Freien (klettern, balancieren, ...)
- Schaukeln
- selbstständiges An- und Ausziehen

Feinmotorische Fertigkeiten sind als einfache Aufgaben im Alltag geläufig und lassen sich dort ebenso fördern:

- Perlen aufziehen
- Schleife binden
- mit Schere und Klebstoff sicher umgehen
- mit Stiften umgehen (malen, ausmalen ohne „überzumalen“)
- Linien nachfahren und folgen
- Dreipunkt-Griff bei der Stifthalterung beachten

Mathematik

Fördermöglichkeiten bieten alle Situationen, die folgende Inhalte in alltäglichen Situationen thematisieren:

- verschiedene Verwendungsmöglichkeiten von Zahlen (Hausnummern, Alter, Telefon, ...)
- Vergleiche (größer - kleiner, dicker - dünner, mehr - weniger, schwerer - leichter, schneller - langsamer, ...)
- Mengenvergleiche (Spiel „Mengenmemory“, oder Tisch decken für 5 Personen= 5 Teller, 5 Messer... oder „Wie viele Teller fehlen noch?“)
- das Zählen
- die Zuordnung von Zahlwort und Menge mit konkretem Material (Steine, Knöpfe, Murmeln, ...)
- Würfelpunkte bis 6 auf einen Blick erfassen
- Würfel- und Zahlenspiele (Kniffel, Domino, Zahlenlotto, Mensch ärgere dich nicht, ...)
- Orientierungsübungen mit den Begriffen: *rechts, links, vor, hinter, neben, über, auf, unter*
- Jahreszeiten, Monate, Woche, Tag, Tageszeiten, Uhrzeit, ...

Deutsch: Sprache und Sprechfähigkeit

Hier einige Vorschläge zur Förderung der Sprache und Sprechfähigkeit Ihres Kindes:

- Abzählreime
- Klatschrhythmen synchron sprechen und klatschen
- Lieder singen
- Wörter in Silben klatschen
- Stimme in der Lautstärke variieren (flüstern können)
- anderen zuhören können und sie verstehen
- in der Ich-Form erzählen
- zusammenhängend von Erlebtem, Gehörtem oder Gesehenem erzählen
- Wörter und Sätze deutlich sprechen

Wahrnehmung

Hörfähigkeit und Orientierung im Raum gehören zu wichtigen Fähigkeiten.

Dabei sollte Ihr Kind:

- Farben und Formen unterscheiden
- Klänge und Geräusche erkennen und orten
- Raumlagen unterscheiden (oben, unten, vorn, hinten, links, rechts)

Fördermöglichkeiten im Bereich Wahrnehmung:

- Spiele zur Sinneswahrnehmung und der Merkfähigkeit (z.B. Koffer packen, Memory, ...)
- Tastspiele
- vielfältige Materialerfahrungen:
Backen
Kneten
Gestalten (malen mit Fingerfarben, kleben, schneiden etc.)
- das **freie Spielen** draußen



Lernfreude ist dabei das Wichtigste!

